Presseaussendung

Niggbus GmbH

**Niggbus erhält erstmals Ökoprofit-Plus-Zertifizierung**

Rankweiler Busunternehmen macht in Nachhaltigkeit nächsten großen Schritt

*Rankweil, 14. Mai 2021 – Vor 20 Jahren wurde das Busunternehmen für seine ökologische Ausrichtung erstmals als Vorarlberger Ökoprofit-Betrieb zertifiziert. Seit Mai ist Niggbus einer von landesweit elf Betrieben, der die zusätzlichen Kriterien des Nachhaltigkeitsprogramms Ökoprofit Plus erfüllt und mit Verantwortung für Region, Umwelt und Personal agiert.*

Jährlich sinkender Dieselverbrauch, neue Hybridbusse, Einspeisung von Sonnenstrom ins Netz, Biodiversität am Firmengelände und eine zufriedene und gesunde Belegschaft: Das Rankweiler Busunternehmen Niggbus feiert das zwanzigste Jahr als Ökoprofit-Betrieb mit der erstmaligen Ökoprofit-Plus-Zertifizierung. „Wir haben uns in Sachen Umwelt- und Klimaschutz immer weiter verbessert, setzen uns für unsere Mitarbeiter ein und leisten so einen Beitrag für unsere Region“, sagt Geschäftsführer Alfred Herburger. „Wir bekamen Lust auf mehr und wussten, dass wir es schaffen können“, ergänzt der zweite Geschäftsführer Gerhard Pertoll. Er sorgt gemeinsam mit seiner Frau Christine Pertoll für die Umsetzung des Umweltmanagementsystems.

Während es bei Ökoprofit um Umwelt- und Klimaschutzfragen geht, stehen beim Plus-Programm soziale Themen und Nachhaltigkeitsaspekte im Zentrum. Indikatoren wie wirtschaftliche Verantwortung, Regionalität, Innovation, Diversität, Gesundheitsförderung und Gleichstellung werden beim Audit von einem unabhängigen Prüfer bewertet.

**Nachhaltige Entwicklung**

Niggbus wird seit Jahren als familienfreundlicher Betrieb und mit dem Salvus-Gesundheitspreis ausgezeichnet. 2017 und 2018 gab es Platz Eins als „Bester Arbeitgeber Vorarlbergs“ in der Kategorie 51 bis 100 Mitarbeiter. Dafür gibt es gute Gründe, wie Christine Pertoll betont: „Wir leben von unseren Mitarbeitern. Sie sitzen tagtäglich am Steuer, sind unsere Visitenkarte und sorgen für die Mobilität der Menschen. Das hat Wertschätzung verdient. Die meisten sind Quereinsteiger aus ganz anderen Branchen. Wir fördern sie und bilden jährlich zwei neue Berufskraftfahrer für Personenbeförderung aus.“

Neben der Senkung des Dieselverbrauchs und des CO2-Ausstoßes durch den Ankauf neuer Hybrid-Fahrzeuge führt Niggbus Schulungen zu spritsparendem Fahren durch. Die Maßnahmen zeigen Wirkung: In den vergangenen zehn Jahren konnte der Dieselverbrauch um rund 4,5 Liter pro 100 Kilometer gesenkt werden – trotz steigender Fahrgastanzahl. Die erreichte 2019 mit fast 9 Millionen einen Rekord und lag 2020 coronabedingt bei knapp 7,5 Millionen.

Beim Wareneinkauf achtet Niggbus vor allem auf Produkte aus der Region. All die Maßnahmen erfüllen die Kriterien für Ökoprofit Plus. „Niggbus trägt mit seiner Firmenpolitik zur Bildung und Gleichstellung, einem verantwortungsbewussten Ressourceneinsatz, zum Klimaschutz sowie zu einer nachhaltigen regionalen Entwicklung bei“, resümiert Verena Lässer-Kemple, die beim Land Vorarlberg für das Ökoprofit-Programm verantwortlich ist.

Die feierliche Verleihung des Zertifikats durch das Land Vorarlberg findet coronabedingt erst am 21. September 2021 statt.

**Infos:** [**www.niggbus.at**](http://www.niggbus.at)

**Factbox Niggbus**Die Niggbus GmbH ist ein privates Busunternehmen mit Spezialisierung auf den öffentlichen Personennahverkehr. Als Betreiber des Stadtbus Feldkirch und Partner von Landbus Oberes Rheintal, Landbus Walgau und Verkehrsverbund Vorarlberg sorgt Niggbus für umweltfreundliche Mobilität von über acht Millionen Fahrgästen jährlich. Derzeit beschäftigt das Rankweiler Unternehmen, das 1924 als Fuhrwerksbetrieb gegründet wurde, 60 MitarbeiterInnen. Die 24 modernen Niederflurbusse – fünf davon mit Hybridantrieb – entsprechen der Abgasnorm Euro 6 und sind damit sehr umweltfreundlich. Seit diesem Jahr läuft eine Evaluierung zur Umstellung auf E-Mobilität. Das große Ziel ist, in naher Zukunft keine fossilen Brennstoffe mehr zu verbrennen.

**Bildtexte:**

**Niggbus-Gerhard-Pertoll-Christine-Pertoll-Alfred-Herburger.jpg**: Die beiden Niggbus-Geschäftsführer Gerhard Pertoll (links) und Alfred Herburger (rechts) mit Christine Pertoll, die das Unternehmen durch den Zertifizierungsprozess führte.

**Niggbus-Christine-Pertoll-Gerhard-Pertoll-Alfred-Herburger.jpg**: Christine Pertoll (links) und Gerhard Pertoll setzen das Umweltmanagementsystem Ökoprofit um. Alfred Herburger (rechts) gab vor mehr als zwanzig Jahren den Anstoß für die ökologische Strategie von Niggbus.

**Niggbus-Christine-Pertoll-Gerhard-Pertoll.jpg**: Christine Pertoll und ihr Mann Gerhard Pertoll legen großen Wert auf zufriedene MitarbeiterInnen und Wertschätzung für den Beruf des Berufskraftfahrers für Personenbeförderung.

Fotos: Udo Mittelberger. Nutzung honorarfrei zur redaktionellen Berichterstattung über Niggbus. Angabe des Bildnachweises ist Voraussetzung.

**Rückfragehinweis für die Redaktionen:**

Niggbus GmbH, Gerhard Pertoll, Telefon 0043/5522/44281-74, Mail [gerhard.pertoll@niggbus.at](mailto:gerhard.pertoll@niggbus.at)

Pzwei. Pressearbeit, Joshua Köb, Telefon 0043/664/9682626, Mail [joshua.koeb@pzwei.at](mailto:joshua.koeb@pzwei.at)